

Zweiter Heimsieg führt zu einem dritten Tabellenplatz der Bautzener



Unglaublich stark startete der MSV Bautzen 04 das Punktspiel am vergangenen Wochenende gegen den LTTV Leutzscher Füchse. Mit einer 5:0 Führung, die bis zu einem 8:2 ausgebaut werden konnte, war der Drops schnell gelutscht und das Endergebnis nur noch Formsache.

Zum ersten Mal in dieser Saison konnten die Spreestädter alle drei Eingangsdoppel für sich entscheiden. Besonders zu erwähnen ist dabei der hochumjubelte 3:2 Sieg von Mario Kramer und Maik Günther gegen das Spitzendoppel der Leipziger Berger / Mohr.

Doch auch nach den Doppelspielen hatten die Gäste keine Chance ins Spiel zu finden, als Hartmut Engert und Paul Müller ihre Kontrahenten im oberen Paarkreuz regelrecht abfertigten. Somit war schnell die hohe 5:0 Führung erreicht und man konnte beruhigt in alle weiteren Spiele gehen. Doch dann kam nochmal ein Lebenszeichen der Leutzscher Füchse. Im mittleren Paarkreuz kam es zu zwei Fünfsatz-Spielen. Denkbar knapp und jeweils in der Satzverlängerung verlor Mario Kramer gegen Ludwig und fast zeitgleich Maik Günther gegen Hofmann. Doch schon bald sollte dieses kurzweilige Aufleben wieder gedämpft werden. Als Holger Weiß und Matthias Heidrich an die Tische gingen, hatten die Zuschauer und Mitspieler positive Erwartungen. Diese wurden auch bestätigt. Matthias Heidrich schwächelte zwischenzeitlich lediglich einen Satz, gewann das gesamte Spiel jedoch klar mit 3:1. Währenddessen lieferte sich Holger Weiß einen spannenden Kampf am Nebentisch. Die Sätze endeten bis hin zum vierten Satz mit 15:13, 9:11 und 17:19 aus der Sicht des MSV'lers. Bis dato einfach ein völlig ausgeglichenes Spiel mit aufregenden Topspin-Duellen, in denen der junge Leipziger Thoß meist zum Schluss die Oberhand behielt. Doch den vierten Satz ließ

Holger Weiß seinen Gegner nicht mehr zum Zuge kommen und besiegte ihn mit 11:5. Schließlich wurde der letzte Satz wieder äußerst nervenzerreißend. Der Bautzener lag bereits mit 2:5 im Rückstand doch konnte den Satz noch drehen und für sich entscheiden. Die beiden Spiele waren der endgültige Knackpunkt der Partie in der Gesundbrunnenhalle.

Nun mussten nur noch zwei Punkte her, um den Sieg perfekt zu machen. Doch es sollte im oberen Paarkreuz jetzt nicht mehr so leicht werden, wie es das in der ersten Einzelrunde war. Schnell lagen Hartmut Engert mit 0:2 und Paul Müller mit 0:1 hinten. Doch wahnsinnig kämpften sich die beiden zurück ins Spiel und gewannen jeweils die nächsten beiden Sätze. Den Entscheidungssatz konnte Hartmut Engert dann klar für sich entscheiden und den 8. Punkt für den MSV einfahren. Bei Paul Müller lief es anders. Nachdem er sich 3 Matchbälle bei einem Stand von 10:7 erspielte, konnte er keinen nutzen. Auch das späte Time-Out brachte nichts mehr und er musste sich dem Leipziger Mohr geschlagen geben.

Kurze Zeit später jedoch fuhr Bautzens Nummer 3 Mario Kramer den 9. Siegpunkt ein. Im Anschluss daran war die Luft raus und man freute sich bereits über den zweiten Heimsieg der Saison. Matthias Heidrich holte noch einen Sieg für den MSV und somit war 10:5 der Endstand des Spieles zwischen den MSV Bautzen 04 und dem LTTV Leutzscher Fuchse.

Für den MSV punkteten: Hartmut Engert (2,5); Paul Müller (1,5); Mario Kramer (1,5); Maik Günther (0,5); Holger Weiß (1,5); Matthias Heidrich (2,5)